

Die Zukunft der Zahnmedizin ist weiblich

Seminar für Zahnärztinnen in Zürich erfolgreich zu Ende gegangen.



ZÜRICH – Der Zahnarztberuf ist längst keine Männerdomäne mehr. Über die Hälfte aller Hochschulabsolventen ist weiblich. Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, veranstaltete Fortbildung ROSENBERG am 27. Juni im Zürcher Marriott Hotel erstmals einen Kurs zum Thema „Frauenberuf Zahnärztin!“. Schwerpunkt des Seminars waren die „Rollen“ der Zahnärztin als Unternehmerin, Mutter und Ehefrau. Zu diesem Anlass sprachen verschiedene Referenten aus Berufspolitik, Recht, Psychologie und Kinderbetreuung, um den fast ausnahmslos weiblichen Teilnehmern neue Denkanstöße mit auf den Weg zu geben.

Christa Maurer, Betriebswirtin und Buchautorin, leitete durch das Vortragsprogramm und stimmte die Gäste auf die Thematik des Fortbildungstages ein. Dabei belegte sie

anhand aktueller Statistiken die fortschreitende Feminisierung des Zahnarztberufes und ging auf die Aufgaben und Herausforderungen des Unternehmertums ein. In ihrem Vortrag „Zahnärztin, Mutter, Ehefrau: ‚Die Perfektionsfälle‘“ erinnerte Maya Onken, Geschäftsführerin des Frauenseminar Bodensee, die Anwesenden anschließend daran, dass weniger oft mehr sei und Zwänge oder Perfektion einem glücklichen Privat- und Berufsleben im Wege stünden.

Nach der ersten stärkenden Kaffeepause informierte Dr. Denis G. Humbert, Fachanwalt SAV Arbeitsrecht, über grundlegende rechtliche Aspekte, wie Kündigungsschutz, Lohnzahlung oder Mutterschaftsurlaub, die für Frauen im Zahnarztberuf wichtig sind. Im Anschluss klärte Thomas Kast, Geschäftsführer der Zahnärztekasse AG, die Frage „Unternehmerin sein: Worauf kommt es wirklich an?“. Seine Antwort: Mitarbeiterinnen sollten nur das tun, was sie am besten können – die Zahnärztin als Unternehmerin eingeschlossen. Dann wartete ein ganz besonderer Gast auf die Zuhörer: Der Stil-Kolumnist und Journalist Jeroen van Rooijen war direkt aus Mailand angereist, um den Zahnärztinnen und Dentalassistentinnen einige Anregungen zum Thema Praxismode zu liefern.

In den letzten beiden Vortragsblöcken am Nachmittag präsentierte der Paartherapeut Prof. Dr. Hugo Grünwald äusserst Informatives zum Thema Paarbeziehung, bevor Jolanda Abegg über die Organisation von Kinderbetreuung sprach. Zurück zum Berufsalltag kamen dann noch einmal Rechtsanwalt Boris Etter, der sich mit den verschiedenen Praxisformen auseinandersetzte, und Marketing-Expertin Silvia Marisa Meier, die als letzte Referentin Tipps zum erfolgreichen Praxismarketing gab.

Wie gewohnt sorgten Organisator Dr. Nils Leuzinger und sein Team für eine stimmige Veranstaltung, die den Nerv der vorwiegend jungen Zahnärztinnen und Assistentinnen traf. In den Pausen tauschten sie sich lebhaft über das Gehörte aus. Besonders die anwesenden schwangeren Teilnehmerinnen konnten aus den Vorträgen viel für die Zukunft mitnehmen. [DT](#)



Abb. 1: Das Marriott Zürich bot den passenden Rahmen für die Fortbildung. – Abb. 2: In den Pausen konnten sich die Gäste stärken. – Abb. 3: Praxisberaterin Christa Maurer moderierte das Programm. – Abb. 4: Dr. Nils Leuzinger und Bianca Baumann vom Team fortbildung ROSENBERG. – Abb. 5: Zahlreiche Zahnärztinnen aus der Schweiz, Deutschland und Österreich nahmen am Kurs teil, ... – Abb. 6: ... unter ihnen auch einige werdende Mütter. – Abb. 7: Modejournalist Jeroen van Rooijen gab Einblicke in die Fashion-Welt. – Abb. 8: Paartherapeut Prof. Hugo Grünwald hielt Tipps für eine glückliche Beziehung bereit. – Abb. 9: Referentin Maya Onken, Geschäftsführerin des Frauenseminar Bodensee. – Abb. 10: Neue Ideen für den Alltag konnten die Teilnehmerinnen an diesem Tag mitnehmen. – Abb. 11: Einige Industriepartner unterstützten die Veranstaltung.